

MITTELDEUTSCHES KREBSZENTRUM (Comprehensive Cancer Center Central Germany – CCCG)

Im Mitteldeutschen Krebszentrum arbeiten das Universitäre Krebszentrum Leipzig (UCCL) und das UniversitätsTumorCentrum (UTC) Jena kooperativ als Onkologisches Spitzenzentrum auf höchstem Niveau zusammen, mit dem Ziel: Gemeinsam Krebs besiegen. Kliniken, Institute, Fakultäten und Zentren beider universitärer Standorte sowie des regionalen Netzwerks arbeiten gemeinsam an der Prävention, Diagnostik, Behandlung, Nachsorge und Erforschung von Krebserkrankungen.

PATIENT:INNEN- UND ANGEHÖRIGENBEIRAT

Astrid Heßmer, Vorsitzende
Volker Große, stellv. Vorsitzender

ANSPRECHPARTNERINNEN PATIENTENBETEILIGUNG

Katja Näther (Leipzig)
0341 9712616 | cccg@medizin.uni-leipzig.de
Melinda Kolb (Jena)
03641 9325301 | cccg@med.uni-jena.de

DIREKTOREN

Prof. Dr. med. Florian Lordick
Prof. Dr. med. Andreas Hochhaus

GESCHÄFTSSTELLE LEIPZIG

Universitätsklinikum Leipzig
Liebigstraße 22 · 04103 Leipzig

GESCHÄFTSSTELLE JENA

Universitätsklinikum Jena
Bachstraße 18 · 07743 Jena

www.mitteldeutsches-krebszentrum.de

BILDNACHWEIS: Titel: AdobeStock_538043828 |
Innenfoto: AdobeStock_220428761



MITTELDEUTSCHES KREBSZENTRUM

IHRE PATIENTENSTIMME ZÄHLT!

Patientinnen, Patienten und Angehörige
beteiligen sich in der Krebsforschung.

Wirken Sie mit!



Mitmachen & mitbestimmen in Mitteldeutschland!

Wenn Sie an Krebs erkrankt sind oder waren, können Sie helfen, die Krebsversorgung für sich und andere Betroffene zu verbessern.

Meinen Sie MICH?

Ja.

Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen aller Alters- und Berufsgruppen, Interessen und Fähigkeiten können helfen.

Was kann ICH machen?

Sie können Ihr Erfahrungswissen einbringen.

Ihre Lebenserfahrung mit Krebs ergänzt das Fachwissen der medizinischen und wissenschaftlichen Fachleute, die an der Verbesserung der Behandlungen arbeiten. Gemeinsam geht es besser!



Gemeinsam
gegen Krebs –
partnerschaftlich
auf Augenhöhe.



gefördert durch



Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.



Wie kann ICH beitragen?

Jede und jeder freiwillig und nach den eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten.

...vom Teilen von Social-Media-Posts zu Veranstaltungen und Forschungsergebnissen

...über die Prüfung der Verständlichkeit von Gesundheitsinformationen

...bis hin zur Beratung über ein Forschungsprojekt, z. B. zur Relevanz und Machbarkeit für Patientinnen und Patienten.

Und vieles mehr!

Wie fange ICH an?

Kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Wir freuen uns über Ihren Kontakt.

Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite oder auf der Webseite des Patient:innen- und Angehörigenbeirats.

Wer macht schon mit?

Der Patient:innen- & Angehörigenbeirat des Mitteldeutschen Krebszentrums.

Diese Gruppe von engagierten Krebsbetroffenen setzt sich dafür ein, dass die Patientenstimme gehört wird. Erfahren Sie mehr über den Beirat und die Patientenbeteiligung im Allgemeinen auf unserer Webseite.



https://www.mitteldeutsches-krebszentrum.de/CCCG_PAB.html